



Marktgemeinde Ebenthal

2251 Ebenthal, Stillfriederstr. 1, Tel: 02538/8110
Mail: marktgemeinde@ebenthal.at www.ebenthal.at



Gemeindenachrichten

Ausgabe 4/2015

Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler !

Sauberes Wasser und eine möglichst unbelastete Umwelt sind seit Mitte der 80er Jahre für jeden einzelnen von uns sehr wichtig geworden. Als Gemeinde haben wir auch die Verpflichtung für eine den Gesetzen entsprechende Abwasseranlage (Kanal und Kläranlage) im eigenen Wirkungsbereich übernommen. Eine Privatisierung dieser Aufgaben nach dem Vorbild anderer Gemeinden war in Ebenthal auf Grund der dadurch verursachten wesentlich höheren Kostenbelastungen für jeden einzelnen Haushalt nie ein Thema.

Unsere alte Kläranlage aus dem Jahr 1968 hat mit Ende 2014 endgültig ausgedient. Die Abwässer aus dem Ebenthaler Kanal werden ab diesem Zeitpunkt mittels eines pneumatischen Pumpwerks in die Verbandskläranlage des Sulzbachabwasserverbandes der Gemeinden Sulz im Weinviertel, Spannberg, Velm Götzendorf und Ebenthal nach Velm Götzendorf gepumpt. Die nach dem Verbandsbeitritt Ebenthals erweiterte und modernisierte Kläranlage gewährleistet eine Abwasserreinigung auf höchstem Stand der Technik. Die gelegentliche Geruchsbelästigung durch unsere alte Kläranlage gehört ab nun der Vergangenheit an.



In die Verbandskläranlage wurden von Ebenthal € 1,070.000,00 und in die Druckleitung € 680.000,00 investiert. Finanziert wurden diese Investitionen größtenteils durch Kredite sowie durch Auflösung von Rücklagen aus der Abwasserbeseitigung. Die anfallenden Rückzahlungen erhöhen natürlich die gesamten Kosten der Abwasserentsorgung und sind mit den bestehenden Kanalgebühren leider nicht abzudecken. In der Gemeinderatssitzung vom 10.6.2015 wurde daher eine Erhöhung der Kanalgebühren beschlossen. Die Erhöhung des Einheitssatzes der Kanalbenützungsgebühr von € 1,90 auf € 2,10 netto ab 1.7.2015 wurde im Gemeinderat beschlossen.

Die einzuhebende jährliche Kanalbenützungsgebühr erhöht sich somit bei einem durchschnittlichen Haushalt mit 200m² angeschlossener Fläche um rd. € 48,00.

Eine wesentlich verbesserte den aktuellen Umweltstandards entsprechende Entsorgung des Abwassers ist leider nicht ohne Gebührenerhöhung möglich.

Die Planungsarbeiten für eine Neugestaltung und Verkehrsberuhigung der Hauptstraße schreiten zügig voran. Nach den erfolgten Abstimmungsarbeiten mit den Straßenbenutzern wie Bus- und Transportunternehmern sowie den Landwirten wird im Herbst ein Planungsvorschlag der NÖ Straßenbauabteilung vorliegen. Dieser wird in einer öffentlich zugänglichen Informationsveranstaltung durch die Gemeinde präsentiert.

Einen schönen erholsamen Sommer und hoffentlich unbeschwerte Urlaubstage wünscht Ihnen im Namen des Gemeinderates

Ihr Bgm. Raimund KOLM

AUSZUG DER LETZTEN GEMEINDERATSSITZUNG

- 1.) Das letzte Sitzungsprotokoll wurde einstimmig genehmigt.
- 2.) Die Löschungserklärung für das Grundstück 200/110 (Werner Veit) wurde beschlossen.
- 3.) Die Zurücknahme des Bauplatzes von Pelikan Natascha (Am Schloßberg 16) wurde beschlossen.

- 4.) Die Festlegung des m²/Preises für den Verkauf von Kleinflächen wurde mit € 15,--/m² im Ortsgebiet und € 2,50/m² in der Kellergasse wurde beschlossen.
- 5.) Die Verpflichtungserklärung für die HWS-Becken „Klingerkreuz“ und „Milchhausgasse“ wurde beschlossen und gemeindemäßig unterfertigt.
- 6.) Der notwendige Pumpentausch und Einbau von 2 neuen Regelungen bei der Drucksteigerung Hochstraße zum Kostenpunkt von ca. € 6.100,-- netto wurde nachträglich bewilligt.
- 7.) Die Erneuerung der EDV-Anlage der Gemeinde (Servertausch, neue Grundstücksdatenbank) wurde beschlossen.
- 8.) Die Ausfallsbürgschaft für ein Zwischenfinanzierungsdarlehen für die Nahwärmanlage wurde genehmigt.
- 9.) Die Straßenbauarbeiten 2015 wurden ohne neuerliche Ausschreibung aufgrund der Vorjahresangebotes wieder an die Fa. TEERAG-ASDAG vergeben.
- 10.) Das örtliches Raumordnungsprogramm (Entwicklungskonzept) mit der Verordnung A und B wurde genehmigt.
- 11.) Die Erhöhung der Tarifsätze mit unserem Arzt Dr. Georg Hofstetter wurde zur Kenntnis genommen.
- 12.) Der Beschluss einer Resolution betreffend KPC (Kommunalkredit Public Consulting) wurde gefasst.
- 13.) Die Darlehensaufnahme in Höhe von € 300.000,-- für das ao. Vorhaben Transportleitung BA 07 wurde an den Bestbieter, die Bank Hypo NÖ vergeben.
- 14.) Die Änderung der Kanalabgabenordnung wurde beschlossen. Laut Berechnungen mit den Fachleuten der NÖ Landesregierung wäre ein Höchstsatz von ca. € 2,60 für die Kanalbenutzungsgebühr möglich. Der Bezirksdurchschnitt liegt bei ca. € 2,30 - € 2,40. Es wurde empfohlen, auf ca. € 2,30 zu erhöhen. Damit die Belastung für unsere Gemeindegänger nicht zu hoch ausfällt, wurde beschlossen, mit 1.7.2015 den Einheitsatz auf € 2,10 netto zuzüglich 10% Regenwassereinleitungszuschlag zu erhöhen und mit 1.1.2017 nach Überprüfung der tatsächlichen Notwendigkeit eventuell auf € 2,30 zu gehen. Die Kanaleinmündungsabgabe wurde auf € 13,50 netto angehoben.
- 15.) Der Abbruch der alten Kläranlage wurde an die Fa. Kolar vergeben.
- 16.) Der Bericht über die Kassaprüfung wurde zur Kenntnis genommen.
- 17.) Die Anträge der SPÖ-Fraktion wurden zur weiteren Beurteilung an den Gemeindevorstand delegiert: „Errichtung einer WC-Anlage beim Kinderspielplatz“ und „Gewährung eines jährlichen Gemeindegängerschusses“.
- 18.) Der Antrag des Bürgermeisters betreffend „Resolution des Gemeinderates der Marktgemeinde Ebenthal an das Amt der NÖ Landesregierung um Errichtung des Hochwasserschutzbeckens „Milchhausgasse“ im Jahr 2015“ wurde beschlossen.

FRÜHJAHRSCLEINIGUNG

Um Ebenthal sauber zu halten, half die VS Ebenthal in Zusammenarbeit mit der Gemeinde bei der Aktion "Stopp Littering" mit.

Durch die vielen fleißigen Hände konnten schnell viele Müllsäcke gefüllt werden. Die Kinder staunten nicht schlecht über die Dinge, die weggeworfen werden (ein alter Teppich und Autoreifen waren beispielsweise auch dabei!). Ein herzliches Dankeschön an unsere Kinder!



PS: Zur Belohnung spendierte die Gemeinde am nächsten Tag die Jause für alle Mädchen und Buben ;-)

Ein herzliches Dankeschön aber auch der Frühschoppenrunde Ebenthal, die so wie jedes Jahr sämtliche Straßen in unserem Gemeindegebiet säuberte!

GVU - INFORMATION

G. V. U. Berechtigungskarte für Altstoffsammelzentrum

Heute dürfen wir Ihnen Ihre **G. V. U. – Berechtigungskarte** vorstellen. Darauf sind die Objektadresse und Ihre G. V. U. - EDV-Nummer vermerkt, unter der Sie Ihre Müllgebühr bezahlen.

In der Müllgebühr ist auch die Benützung der mobilen Sperrmüll- und Problemstoffsammlung bzw. des Altstoffsammelzentrums Ihrer Gemeinde enthalten. Dort können Sie Sperrmüll, Alteisen, Altholz und andere Stoffe abgeben.

Das Übernahmepersonal hat Anweisung, Sperrmüll, Problem- und Altstoffe nur mit dieser Berechtigungskarte zu übernehmen. Auch für die Verrechnung kostenpflichtiger Abfälle wird diese benötigt. Bitte nehmen Sie daher bei jeder Abgabe von Müll oder Altstoffen auf dem Altstoffsammelzentrum diese Berechtigungskarte mit.



Sollten Sie Ihre Karte nicht mehr finden, können Sie telefonisch beim GVU unter der Tel. 02574/8954-0 eine Ersatzkarte beantragen!

Helfen auch Sie mit, den Betrieb des Altstoffsammelzentrums ordentlich zu halten. Beachten Sie bitte die Anweisungen des Übernahmepersonals und werfen Sie Ihre Abfälle getrennt in die jeweils dafür vorgesehenen Mulden und Container.

Nur wenn wir alle zusammenhelfen, können wir die Umweltsituation verbessern und unseren Kindern eine lebenswerte Umwelt hinterlassen.

INFO - STRASSENBAUABTEILUNG

L-11 Freilandstrecke zwischen Ebenthal und Prottes:

Der Fahrbahnzustand der L-11 weist in diesem Abschnitt erhebliche Fahrbahnschäden auf. Die Hauptursache für diese Schadstellen sind die Sondertransporte für die Errichtung des Windparks in Prottes und die damit verbundenen Anlieferungsfahrten für Schotter, Beton etc.

Wie in der Information von der NÖ Straßenbauabteilung 3 für den Herrn Landeshauptmann - die Sie auch erhalten haben - bereits mitgeteilt wurde, sind die Bauarbeiten für die Windräder noch im Gange bzw. werden die erweiterten Einmündungstrompeten der Güterwege in die L-11 in Kürze wieder zurückgebaut. So lange diese Maßnahmen nicht abgeschlossen sind, ist die Sanierung der L-11 nur in ganz geringem Umfang (Verschließen von Frostaufbrüchen) sinnvoll, um eine Beschädigung einer neuen Fahrbahndecke durch die noch laufenden Transporte für die Windräder zu vermeiden.

Die NÖ Straßenbauabteilung 3 wird mit der Generalsanierung der L-11 nach Abschluss der Arbeiten am Windpark frühestens ab 2016 abschnittsweise in Abhängigkeit der zugeteilten Budgetmittel beginnen, da die Gesamtlänge doch rund 7 km beträgt. Im Jahr 2015 wird aber ein Teil der L-11, der die größten Fahrbahnschäden aufweist, durch die Straßenmeisterei Gänserndorf erneuert werden. Grundsätzlich ist auch beabsichtigt, das Niveau der Fahrbahn in einzelnen Bereichen abzusenken um in diesen Kuppen die Sichtweiten entsprechend zu verbessern. Dies kann aber nur unter der Voraussetzung der erforderlichen Grundeinlösung erfolgen.



L-11 Ortsdurchfahrt Ebenthal:

Die durch die NÖ Straßenbauabteilung 3 erstellten Entwürfe wurden vor der Marktgemeinde zur internen Diskussion übergeben. Am 15.06.2015 wurde eine Information der betroffenen Busunternehmer, des Transportgewerbes sowie der örtlichen Landwirte, insbesondere hinsichtlich der geplanten Fahrbahnbreite von mindestens 6,0 m, des fast über die gesamte Länge der Ortsdurchfahrt verlaufenden Parkstreifens und der zur Gliederung des Ortsgebietes vorgesehenen "Baumscheiben" vorgenommen. Ein detaillierter Plan der Umbaumaßnahmen wird im Herbst vorliegen. Nach erfolgter Anrainerinformation und Abhaltung des entsprechenden Behördenverfahrens kann im Jahr 2016 mit dem Umbau der Ortsdurchfahrt durch die Straßenmeisterei begonnen werden.

NÖ BAUORDNUNG

Eine wichtige personelle Veränderung möchten wir noch mitteilen: Unser Bausachverständiger Herr Ing. Werner Gube, welcher seit vielen Jahren in seiner Funktion als Sachverständiger, aber auch als Bauberater tätig ist, wird diese Tätigkeit an den Kollegen Herrn Dipl. Ing. Herbert Fellingner übergeben. Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns auch auf diesem Wege bei Herrn Ing. Gube für seine hervorragende Arbeit herzlich danken. Gleichzeitig wünschen wir dem Nachfolger Herrn Dipl. Ing. Fellingner alles Gute und hoffen auf gute Zusammenarbeit.

Termine für zukünftige Bauverfahren und Bauberatungen vereinbaren Sie bitte im Gemeindeamt.

HUNDEHALTUNG

Immer wieder werden Beschwerden über Hundekot in den Grünstreifen, aber auch sonst überall (besonders rund um unseren Eisteich muss man einen Hindernislauf machen, um nicht irgendwo hineinzusteigen!) im Gemeindeamt gemeldet. Wir ersuchen nochmals alle Hundebesitzer, für die Entfernung des Hundekots auf Straßen, Plätzen und allen frei zugänglichen Grundstücken zu sorgen. Sackerl können gratis im Gemeindeamt abgeholt werden sowie den heuer neu aufgestellten „Hundeklos“, wie unten angeführt, entnommen werden:

- Infotafel gegenüber dem Gemeindeamt
- Mast gegenüber dem Spielplatz „Volksschule“
- Eingangsbereich Spielplatz „Kaiserpark“
- Eingangsbereich Kaffeehaus „Paula“
- Bereich „alte Kläranlage“

Weiters möchten wir Sie aufmerksam machen, dass Hunde an öffentlichen Orten an der Leine zu führen sind! Nicht nur in der Ortschaft, auch im freien Feld und im Wald hat dies seine Gültigkeit. Von verschiedenen Jägern wurde gemeldet, dass es vorkommt, dass Hunde dem Wild im Wald und auf dem Feld nachjagen!

PFLEGE ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN

Leider müssen wir feststellen, dass immer mehr Einwohner die Grünflächen nicht mehr, bzw. nur mehr wenig pflegen. Wir haben zwar zwei Gemeindearbeiter, doch sind diese mit den laufenden Arbeiten (Gemeindeflächen, Kanalleitung, Friedhof, Wasserleitung, Straßenlampen, Bauhof, Inertabfalldeponie etc.) ausgelastet.

Wir ersuchen daher eindringlich alle Gemeindebürger/Innen im Sinne der Allgemeinheit und für ein nettes Ortsbild nicht nur den eigenen Garten, sondern auch die Flächen vor und um das eigene Grundstück zu pflegen. Besten Dank bereits jetzt für Ihre Mithilfe. Nur gemeinsam können wir es schaffen, dass Ebenthal ein gepflegter, liebenswerter Ort bleibt!



PARKEN AUF ÖFFENTLICHEN FLÄCHEN

Wir möchten Sie als Gemeindegänger/Innen zum wiederholten Mal auffordern, Ihre Kraftfahrzeuge entsprechend der StVO nicht auf Fahrbahnen abzustellen bzw. zu parken, wenn dadurch die Mindestfahrbreite von zwei Fahrspuren nicht mehr gegeben sein sollte. Ebenfalls ist das Parken auf Gehsteigen und Grünflächen nicht erlaubt.

Des Weiteren möchten wir Sie darauf hinweisen, dass jeder Hauseigentümer gem. § 63 der NÖ Bauordnung verpflichtet ist, entsprechende Autoabstellplätze zu schaffen!

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass vorhandene Abstellflächen im Hof und Gartenbereich die durch Einfahrtstore abgegrenzt sind aus verschiedensten Gründen ungenutzt bleiben.

INFORMATIONEN ZUR KLÄRANLAGE

Unsere Kläranlage in Ebenthal und das Kanalnetz wurden 1968 errichtet. 1986 erfolgte der 1. Auftrag des Landes zur Errichtung einer neuen Kläranlage. Zähe Verhandlungen der Bürgermeister bescherten uns immer wieder Fristenverlängerungen, aber auch sehr niedrige Gebühren. Da kein Vorfluter (fließendes Gewässer) in Ebenthal vorhanden ist, war der Gemeinderat 2006 gezwungen, einem Beitritt zum Sulzbachabwasserverband zuzustimmen. Mit unserem Beitritt wurden Erweiterungsarbeiten bei der Sulzbachabwasserverbandskläranlage notwendig. Dabei wurden Sandrechen und die Phosphatfällung erneuert, eine neue stationäre Klärschlammpresse angeschafft, ein neues Labor mit modernster Messtechnik eingerichtet, sowie die bestehenden Klärbecken saniert und erweitert. Diese Arbeiten wurden wie geplant im Frühjahr 2015 abgeschlossen. Die Gesamtkosten dieses Projekts betragen € 2,140.000,-. Die Marktgemeinde Ebenthal beteiligte sich mit **€ 1,070.000,-** netto an den Ausbaukosten.



Verbandskläranlage in Velm-Götzendorf



Seit Dezember 2014 werden unsere Abwässer durch unser neu errichtetes Pumpwerk, welches sich im Bereich der alten Kläranlage befindet, über eine rd. 3,5 km lange Druckleitung in die Verbandskläranlage nach Velm-Götzendorf gepumpt. Die Kosten für diese Anlage beliefen sich auf **€ 680.000,-**.

Damit werden unsere Abwässer nach modernsten Erkenntnissen umweltschonend gereinigt und in den Sulzbach zurückgeleitet.



Mittels modernster Technik werden unsere Abwässer nach VG gepumpt

Um sich von diesen für unsere Gemeinde großen Investition selbst ein Bild machen zu können, laden wir alle GemeindegängerInnen bereits jetzt zur

**Eröffnung der Verbandskläranlage
am Donnerstag, dem 16. Juli 2015, 16:00 Uhr in
Velm-Götzendorf**

ein.

BEACHVOLLEYBALLPLATZ EBENTHAL

Wie schon berichtet entschloss sich der TSC Ebenthal in der Generalversammlung am 10.1. 2015 für die Stilllegung des 4. Tennisplatzes, da dieser in den letzten Jahren nicht mehr genutzt wurde.

Damit fiel der Platz, der im Eigentum der Marktgemeinde Ebenthal steht, an die Gemeinde zurück, die an dieser Stelle in den vergangenen Wochen einen Beachvolleyballplatz für alle Ebenthalerinnen und Ebenthaler errichtet hat.

Da viele Voraussetzungen (Umzäunung, Drainage, ...) am Tennisplatz schon gegeben waren und viele Arbeiten von Freiwilligen ausgeführt wurden, konnte von der Marktgemeinde Ebenthal kostengünstig ein Beachvolleyballplatz errichtet werden.

Das Land Niederösterreich leistete einen Beitrag zur Finanzierung dieser Sportstätte, zudem unterstützt auch die Raiffeisenkasse Ebenthal dieses Projekt.



Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer, die eine so rasche Realisierung dieses Projekts erst möglich gemacht haben! Es wurden insgesamt mehr als **400 unentgeltliche Arbeitsstunden** geleistet und so der Gemeinde enorme Kosten erspart!

Danke!!! (Ohne eure tatkräftige Unterstützung hätte dieses Projekt nie so schnell umgesetzt werden können!)

Wir bitten auch alle GemeindegängerInnen für die ordnungsgemäße Nutzung der Sportanlage Sorge zu tragen!

Der Platz ist nicht versperrt und kann von allen GemeindegängerInnen kostenlos genutzt werden.

Die genaue Platzordnung ist am Beachvolleyballplatz ausgehängt!

Am Sonntag, dem 14. Juni 2015 wurde unser Beachvolleyballplatz im Rahmen eines Eröffnungsturniers offiziell eröffnet! In wirklich mitreißenden Partien ermittelten insgesamt 16 Teams (es waren auch viele Mannschaften aus anderen Ortschaften dabei) den Sieger. Für Speis und Trank sorgten die Gemeinderäte, für die richtige Stimmung im Publikum DJ Christoph Krennmair. Danke für die Unterstützung!

Ein herzliches Dankeschön an alle Sportler und Zuschauer. Es war ein toller Nachmittag, der – bis auf das gegen Ende der Veranstaltung immer regnerischer werdende Wetter – nichts zu wünschen übrig ließ!



Der Beachvolleyball wird mit dem ersten Service offiziell eröffnet.



Das Siegerequipe des 1. Ebenthaler Beachvolleyball-Turniers.

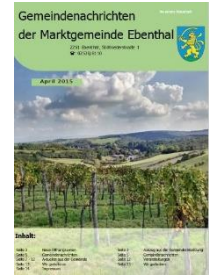


GEMEINDEZEITUNG

Die Marktgemeinde Ebenthal möchte in absehbarer Zeit zusätzlich zu den bewährten Gemeindenachrichten ein neu designtes Gemeindeblatt mindestens einmal jährlich herausgeben. Es sollen in dieser neu gestalteten Zeitung aber nicht nur amtliche Mitteilungen aus der Gemeindestube zu finden sein, sondern auch aktuelle Berichte von Vereinen, Veranstaltungen usw. Es wäre schön, wenn sich auch GemeindebürgerInnen an der Gestaltung dieser Zeitung beteiligen würden. Es gibt sicher genügend Geschichten (auch aus der Vergangenheit), die über unser Ebenthal weitererzählt werden könnten. Wir würden uns freuen, wenn wir einige MitarbeiterInnen (Autoren) dafür finden könnten!

Zu einer Ideenfindung bitten wir alle interessierten GemeindebürgerInnen, sich bei Christoph Veit (christoph.veit@ebenthal.at) zu melden.

Wir werden im Anschluss einen Termin für eine erste "Redaktionssitzung" vereinbaren ;-)



VERANSTALTUNGSKALENDER

Tag	Datum	Veranstaltung
SA	27.06.2015	SPÖ Familienfest beim Schüttkasten 14 Uhr
SO	28.06.2015	Feldmesse und Frühschoppen Cafe Pub Paula
DI	30.06.2015	Übergabefeier der Wohnungen der WET ab 15 Uhr
SA	04.07.2015	1. Schlagernacht im Festzelt Cafe Pub Paula
SO	05.07.2015	Feldmesse und Kantineeröffnung am Sportplatz 09.30 Uhr
SO	12.07.2015	TSC Eierspeispfandturnier Tennisplatz 10 Uhr
SA	18.07.2015	SVE Riesenwuzzlerturnier
MO	20.07.2015	Jahrmarkt
SA	15.08.2015	Frühschoppenfest beim Frühschoppenkeller mit Feldmesse
SA/SO	29./30.08.2015	MV Tag der Blasmusik
SA	29.08.2015	SPÖ Spätsommerspaziergang
SO	13.09.2015	TSC Mascherlturnier ab 10 Uhr mit Frühschoppen
SA	19.09.2015	Oktoberfest Cafe Pub Paula im Festzelt
SO	20.09.2015	Café Pub Paula Feldmesse und Frühschoppen im Festzelt
SO	27.09.2015	Pfarrfest Schüttkasten 15 Uhr – davor Hl. Messe im SK 14 Uhr
SO	04.10.2015	Erntedankfest – HL. Messe um 08.30 Uhr

KINDERWALD

Lebendiges Brauchtum stellt mittlerweile unser "Kinderwald" am Eisteich dar. Jahr für Jahr werden dort für unsere jüngsten Gemeindebürger Bäume gepflanzt. Am Sonntag, dem 21.6.2015 wurden diese in feierlichem Rahmen von unserem Pater Christoph gesegnet und mit den dazugehörigen Schildern versehen. Insgesamt waren es in diesem Jahr 19 Bäume! Passend zur "Woche des Lebens" bekamen die Kinder auch Luftballone von unserem Herrn Pfarrer geschenkt. Ein gemütlicher Ausklang bei Speis und Trank rundete diesen schönen Nachmittag ab. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Walter Loibl, der dieses Projekt vor Jahren startete und für dessen reibungslose Umsetzung sorgt! Danke!



REINIGUNG - VOLKSSCHULE

Interessierte Personen mögen sich bitte im Gemeindeamt melden!

ÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST



Juli 2015

04.-05.07.
11.-12.07.
18.-19.07.
25.-26.07.

Diensthabender Arzt

Dr. Lux, 02538/80290
Dr. Hofstetter, 02538/85444
Dr. Dinhobl, 02536/20336
Dr. Klinger, 02538/80420

August 2015

01.-02.08.
08.-09.08.
15.-16.08.
22.-23.08.
29.-30.08.

Diensthabender Arzt

Dr. Dinhobl, 02536/20336
Dr. Lux, 02538/80290
Dr. Dinhobl, 02536/20336
Dr. Hofstetter, 02538/85444
Dr. Klinger, 02538/80420

September 2015

05.-06.09.
12.-13.09.
19.-20.09.
26.-27.09.

Diensthabender Arzt

Dr. Lux, 02538/80290
Dr. Hofstetter, 02538/85444
Dr. Lux, 02538/80290
Dr. Klinger, 02538/80420

WIR GRATULIEREN

Geburten:

Susanne und Alexander Theodor
Daniela und Norbert Loibl

Fabian
Felix

90. Geburtstag:

Franz Epp

96. Geburtstag:

Babette Foll

WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN:

Peischl Josefine
Koller Anna
Mandl Erika



PRÜFBERICHT - WASSER

Wie bereits mehrmals berichtet, hat die EVN Wasser durch die Inbetriebnahme der Wasseraufbereitungsanlage Drösing die Gesamthärte unseres Ortswassers auf 11°dH senken können.

Aufgrund des vorliegenden Untersuchungsergebnisses **entsprach das Wasser der WVA Ebenthal – EVN Wasser** im Rahmen des Untersuchungsumfanges zum Zeitpunkt der Probenahme **den lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.** Laut der letzten EVN-Wasseruntersuchung konnten keine Pestizide festgestellt werden! Aus der unten ausgewiesenen Tabelle können Sie die aus der Probe vom 31.3.2015 (durchgeführt durch ein EVN-unabhängiges Institut im Auftrag der Gemeinde) gesetzlich vorgeschriebenen Parameter entnehmen.

Die Gemeinde Ebenthal ist als Wasserversorger für die Qualität des Wassers bis zur Übergabestelle in ihr Grundstück verantwortlich. Etwaige Verunreinigungen im Einflussbereich des Gebäude bzw. Grundstückseigentümers durch Nutzwassereinspeisungen aus eigenen Brunnenanlagen und Regenwasserzisternen, veraltetes Hauswasserleitungssystem und nicht gewartete Enthärtungsanlagen sind nicht der Gemeinde anzulasten. Wir möchten Sie jedoch darauf hinweisen, dass eine strikte Trennung zwischen Nutzwasseranlagen und Trinkwasseranlagen vorgeschrieben ist und die entsprechenden Vorschriften zu beachten sind.

Diese Trennung wird daher ab dem nächsten Wasserzählertausch durch die Gemeindearbeiter überprüft und in einem Formblatt dokumentiert werden.

Parameter	Einheit	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	TWV*	Verfahren
		2013	2014	2015		
Nitrat (NO ₃)	mg/l	28	35	15	50	ISO 10304-1
pH-Wert		7,9	7,6	8	6,5-9,5	DIN 38404-5
Kalium (K)	mg/l	12	1,4	5,1	50	ISO 14911
Gesamthärte (errechnet)	°dH	21,4	22,8	11		ISO 14911
Karbonathärte	°dH	13,4	13,6	10,4		AA-CH-006
Calcium (Ca)	mg/l	103	110	44	400	ISO 14911
Magnesium (Mg)	mg/l	30	33	21	150	ISO 14911
Natrium (Na)	mg/l	10	10	30	200	ISO 14911
Chlorid (Cl)	mg/l	36	39	33	200	ISO 10304-1
Sulfat (SO ₄)	mg/l	97	108	29	250	ISO 10304-1

* Parameter- bzw. Indikatorparameterwert gemäß Trinkwasserverordnung

Unser Wasser kann bedenkenlos getrunken werden; unser WASSER ist somit ein besonderes Gut. Das sollten wir uns des Öfteren bewusst werden und es genug schätzen!!!

Vergeuden wir nicht unnötig unser TRINKWASSER!

In die vorliegenden Befunde kann während der Amtsstunden jederzeit Einsicht genommen werden.

Wie jedes Jahr ersuchen wir sie wieder höflichst, uns den Stand ihres(r) Wasserzähler(s) **mit Stichtag 30.06.2015** von allen Objekten (auch Kellerobjekt/e) **bis spätestens 3. Juli 2015** bekannt zu geben. Sie können die Meldung auch telefonisch (02538/8110), per Fax (02538/8110-4), über unsere Homepage www.ebenthal.at mittels Online-Formular, oder per Mail schicken: marktgemeinde@ebenthal.at übermitteln.

Es ist **besonders WICHTIG**, dass wir die Zählerstände rechtzeitig erhalten!!! Wir danken bereits jetzt für ihre Mithilfe!

Herr/Frau _____ Ebenthal, am _____

Adresse _____

Ort 2251 EBENTHAL

WASSERZÄHLERABLESUNG

Objektadresse
Wasserzählernummer
Zählerstandm3m3

Unterschrift: _____